

PIKES U9 – VORSAISONSTART, SONNTAG 22.08.2021, EZO ROMANSHORN

26. AUGUST 2021 130 23 0



Allgemein
Allgemein

Mit 2 Mannschaften starteten die U9 im heimischen EZO in die Vorsaison.



Die Pikes duellierten sich mit Chur und Illnau-Effretikon.



Im ersten Spiel der U9-1 trafen sie auf Illnau-Effretikon. Der Gegner war klar überlegen. Bereits in der 3. Minute fiel das erste Tor. Die Junghechten zeigten grossen Einsatz doch Illnau-Effretikon gewann das Spiel diskussionslos mit 12-0.



Zeitgleich spielten die U9-2 gegen Chur. Da die Bündner nur mit 7 Feldspieler und einem Torhüter angereist waren, spielte man in einem Block nur 3 – 3. Die Körperlich überlegenen Bündner gingen schnell in Führung und bauten diese konsequent aus. In der Schlussphase durften sie die tapfer Kämpfenden Pikes noch über die beiden schönsten Tore des Spiels freuen. Das Spiel ging mit 25-4 an Chur.



Im zweiten Spiel trafen die Hechte der U9-1 auf Chur. Sie starten voll motiviert ins Spiel und erzielten bereits in der 2. Minuten ein Goal. Doch bereits in der 5. Minute fiel das Gegentor. Leider zogen dann die Churer an die Pikes vorbei und das Spiel endete mit 8-1. Speziell zu erwähnen ist die fokussierte, super Leistung vom Goali. Der das ein oder andere Tor super abwehrte.

Parallel spielten die U9-2 gegen das mit 11 Feldspieler angereiste Team aus Illnau-Effretikon. Die Pikes konnten bis zur Spielmitte sehr gut mithalten und das Spiel offen gestalten (5-3). Nach Spielmitte schwanden die Kräfte jedoch und die Gäste waren dank ihres dritten Blocks klar im Vorteil, das Spiel endete 17-3. Alle Spieler zeigten auch hier grossen Einsatz und die Motivation war bis zuletzt spürbar. Besonders zu erwähnen ist, dass der Goali erst zum 3. Mal im Einsatz war und sich mit einigen schönen Paraden auszeichnen konnte. SUPER Leistung.

Zuletzt duellierten sich die Pikes gegenseitig. In einem sehr ausgeglichenen Spiel, welches eigentlich keinen Gewinner verdient hätte, gingen die U9-1 mit 6 – 5 als Sieger vom Feld. Dem Spiel war anzusehen, dass sämtliche Junghechte den ganzen Nachmittag alles gegeben haben und die Kräfte langsam dem Ende zu gingen. Insbesondere da die Gäste aus Zürich und Graubünden körperlich überlegen waren. Der Start in die Saison ist sicherlich gelungen. Man kann auf die Entwicklung des Teams gespannt sein.



Ein Dank geht an die Schiedsrichter, Trainer, Betreuer und Helfer, welche es möglich machen, dass diese Turniere überhaupt stattfinden können.

„Hopp Pikes für die kommende Saison“!

